

RS OGH 1982/12/3 12Os133/82, 11Os4/87, 11Os19/90, 12Os153/91

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.12.1982

Norm

StGB §127 Abs1 E

StGB §302 Abs1

StGB §313

Rechtssatz

Ein Paketverlader der Post, der beförderte Pakete aufreißt und sich daraus Gegenstände zueignet, begeht nicht Mißbrauch der Amtsgewalt, sondern Diebstahl (unter Ausnützung einer Amtsstellung).

Entscheidungstexte

- 12 Os 133/82
Entscheidungstext OGH 03.12.1982 12 Os 133/82
Verstärkter Senat; Veröff: SSt 53/77 = JBl 1983,331 (mit zustimmender Anmerkung von Liebscher) = EvBl 1983/44 S 164 = RZ 1983/33 S 127
- 11 Os 4/87
Entscheidungstext OGH 24.03.1987 11 Os 4/87
Vgl auch; Beisatz: Ein Postbeamter, der sich widerrechtlich aus dem ihm obliegenden Verkauf von Postwertzeichen stammende Erlöse aneignet, begeht Veruntreuung und nicht Amtsmißbrauch. (T1) Veröff: EvBl 1987/153 S 540 = JBl 1987,735 = RZ 1987/56 S 204
- 11 Os 19/90
Entscheidungstext OGH 21.03.1990 11 Os 19/90
Vgl auch; Beisatz: Ein bloßer "Griff in die Kasse" ist ein allgemeines Vermögensdelikt, das nur unter Ausnützung der durch die Amtsstellung gebotenen Gelegenheit begangen wird (sofern nicht zugleich ein Amtsgeschäft vorschriftswidrig vorgenommen wird). (T2) Veröff: EvBl 1990/127 S 563
- 12 Os 153/91
Entscheidungstext OGH 27.03.1992 12 Os 153/91
Vgl auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0093587

Dokumentnummer

JJR_19821203_OGH0002_0120OS00133_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at